

Die Reise ins Leben, (m)eine Herzenssache

Im Januar 2019 war ich an deiner Stelle und habe mich online mit dem Thema Geburt und Hypnobirthing auseinandergesetzt. Wie gut es doch tut, eine Methode gefunden zu haben, welche eine natürliche, positive und sanfte Geburt zum Ziel hat. Ich fühlte mich direkt angesprochen und mir war sofort klar, dass ich diesen Weg gehen will. Zum Glück war mein Mann sehr offen und unterstützte mich von Anfang an. So besuchten wir in der 19. Schwangerschaftswoche den Hypnobirthing-Kurs. Nach dem ersten Abend sagte ich zu meinem Mann: "Wenn das funktioniert, will ich auch Kursleiterin werden!" Und siehe da, heute habe ich bereits viele Kurse gegeben und bereite junge Familien auf das Wunder des Lebens vor.

Jetzt aber nochmal zurück zum Anfang: Ich bin Monika und wurde am 29. September 1988 in Davos geboren. Mein Geburtsweg war recht beschwerlich und meine Mama und ich hatten ganz schön viel Arbeit. Auch blieb mir zwischendurch die Luft weg. Wenn ich heute mit meinem Mami über meine Geburt spreche, bin ich überzeugt, dass dieser Weg auch meine ersten Monate in dieser Welt stark beeinflusst haben. Ich war ein Schreibaby! Meine Schwester sagte zu meinen Eltern, Sie hätte doch lieber einen Hund gehabt als eine schreiende Schwester... Wie hart das wohl für meine Mutter gewesen sein musste. Zum Glück hatte ich mich nach 3 Monaten hier draussen angewöhnt und konnte dann doch noch mit meiner Schwester Freundschaft schliessen. Alle waren erleichtert, dass dieser anstrengende Übergang vom Bauch ins Hier und Jetzt geschafft war.

Aufgewachsen bin ich mit meiner Familie im hübschen Prättigau und heute lebe ich zusammen mit meinem Mann und unserer Tochter Madleina in genau diesem Haus in Saas. Auch meine Eltern leben mit uns unter einem Dach und wir geniessen die Vorzüge von Nani und Eni im Haus in vollen Zügen!

Zum Glück kam ich aber auch mal raus aus unserem Tal und das nicht zu knapp. Dank meiner Arbeit als Reiseberaterin jettete ich mehrmals im Jahr in der Weltgeschichte herum. 12 Jahre war mein Leben das Reisen, was mich privat und beruflich total erfüllte.

Schon vor meiner Schwangerschaft hatte ich meine To Do's was die Reiserei anging abgearbeitet und freute mich, endlich sesshaft zu werden. Wir waren bereit unsere eigene kleine Familie zu gründen und wunderbarerweise war ich kurze Zeit später schwanger. Dieses Gefühl, wenn man den positiven Schwangerschaftstest in den Händen hält, kann man nicht beschreiben, man ist von 0 auf 100 verliebt und direkt 100 % Mami. Wenn sich dieses kleine Würmchen dann aber doch entscheidet, dass noch nicht der richtige Zeitpunkt da ist, reisst das jeder Frau den Boden unter den Füßen weg. So war es auch bei mir, der Schock war riesig und ich konnte nicht verstehen, was da passiert ist. Heute weiss ich, dass jede dritte Frau das Gleiche durchmacht und möchte dieses Tabuthema darum hier ansprechen. Ihr seid nicht alleine, ich weiss es hilft im Moment nicht, aber doch ist es beruhigend zu wissen! Unser Wunder hatte sich also entschieden etwas später anzukommen und so wars dann auch. Zwei Monate später wurde ich erneut schwanger. Die ersten Wochen war ich alles andere als entspannt, klar, nachdem man ein Kind verloren hat. Zum Glück konnte ich mir viel Zeit für mich nehmen, zur Ruhe kommen und entspannen. Alles ging gut und ich genoss eine wunderschöne Schwangerschaft, welche nach dem Kurs noch viel schöner wurde.

Ende August 2019 war es dann soweit, unsere Tochter ist ganz natürlich, entspannt und hübsch in unserer Welt aho! Gerne erzähle ich euch unsere ganze Geburtsgeschichte persönlich in meinem Kurs.

Im Frühling 2020 habe ich die Ausbildung zur Kursleiterin bei HypnoBirthing Schweiz absolviert und freue mich riesig über jedes Paar welches den Weg zu mir findet.

Liebe Grüsse, eure Moni

